



# BDA AGENDA

SOZIALPARTNER ARBEITGEBER



## STANDPUNKT VON STEFFEN KAMPETER

*Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier hat jüngst die Herbstprognose der Bundesregierung vorgestellt. Zwar bleiben die Erwartungen für 2019 mit dürftigen 0,5 Prozent Wachstum unverändert. Nach ihren eigenen Daten kommt die Bundesregierung nun aber auch selbst zu dem Schluss, dass sich die Konjunktur in Deutschland im kommenden Jahr noch schlechter entwickeln wird als angenommen.*

*Wir Arbeitgeber sind mittlerweile ernsthaft in Sorge, wie viele Prognosewarnschüsse die Politik noch abwarten möchte, um ihre Handlungen an die neuen Rahmenbedingungen anzupassen. Deutschland muss seine Hausaufgaben endlich selbst erledigen. Der Konjunkturverlauf entscheidet sich eben nicht nur über internationale Fragen.*

*Die deutsche Wirtschaft braucht Verlässlichkeit und Flexibilität. Weitere Regulierungsfantasien und Leistungsausweitungen, wie die Beschränkung von Befristungen oder die Einführung einer Grundrente, gehen vollkommen an der Realität vorbei. Bundeswirtschaftsminister Altmaier hat mit seiner Mittelstandsstrategie erste Pflöcke eingeschlagen. Es ist an der gesamten Bundesregierung, ihm zu folgen. Wir fordern daher endlich ein Belastungsmoratorium für die deutsche Wirtschaft.*

*Herzlichst  
Ihr*

*Steffen Kampeter  
Hauptgeschäftsführer der BDA*

**THEMA DER WOCHE**



## UNTERNEHMERGEIST FÖRDERN, REGLEMENTIERUNGEN EINSCHRÄNKEN

Wenn der Ruf nach dem Staat in Deutschland immer lauter wird, sollten sich Unternehmerinnen und Unternehmer mehr Gehör verschaffen. Denn ohne ihren Beitrag – das zeigte eine gemeinsame Tagung der BDA und der Hochschule ESMT – kann die Gesellschaft den drängenden Problemen unserer Zeit nicht effektiv begegnen. [Mehr >](#)

Fotoquelle: BDA | Christian Kruppa

### ZITAT DER WOCHE

**Prof. Jörg Rocholl, Präsident ESMT Berlin, PHD:**

„Selbstbestimmte unternehmerische Entscheidungen sind die Voraussetzung für Innovation und damit Grundlage unseres Wohlstandes. Der Staat muss Marktversagen durch genau definierte Regeln korrigieren und einen fairen Wettbewerb ermöglichen, er darf aber nicht in Interventionismus verfallen.“

Fotoquelle: ESMT Berlin



## ZAHL DER WOCHE

# 83%

Ein familienfreundliches Arbeitsumfeld macht Unternehmen für Beschäftigte attraktiver. Für **83%** von ihnen sind familienfreundliche Maßnahmen wichtig – vor drei Jahren waren es noch 77%.

Quelle: IW-Unternehmensmonitor 2019



## DIVERSITY 2019

Charta der Vielfalt e.V. als Arbeitgeberinitiative veranstaltet die Konferenz „DIVERSITY 2019 – Schöne neue Arbeitswelt!? Diversity als Erfolgsfaktor in Zeiten rasanter Veränderungen“ am 14. und 15. November 2019 – die größte Fachkonferenz für Diversity in der Arbeitswelt.

[Mehr >](#)

## TWEET DER WOCHE

17. OKTOBER 2019

Nur noch 2 Wochen: bewirbt euch jetzt noch für den [#Inklusionspreis 2020](#) & macht sichtbar, welchen Mehrwert Menschen unterschiedlicher Fähigkeiten für Arbeitsteams bringen können.  
[#diversitymatters](#) [#FlaggefürVielfalt](#)

[Mehr >](#)

Quelle: Twitter @ChartaVielfalt

## +++ BDA PRESSE-INFO +++



### **DIE BUNDESREGIERUNG TREIBT MIT IHREM PFLERGESETZ EIN SOZIALPOLITISCH GEFÄHRLICHES SPIEL**

Anlässlich der heutigen Öffentlichen Anhörung zum Entwurf eines „Pflegerlohneverbesserungsgesetz“ erklärt BDA-Hauptgeschäftsführer Steffen Kampeter: [Mehr >](#)

## +++ MEDIENSPIEGEL +++

## Handelsblatt

### WIRTSCHAFT WARNT VOR NEUEN HÜRDEN FÜR DEN BINNENMARKT DURCH ENTSENDERICHTLINIE

Im Ausland angestellte Arbeitnehmer sollen in Deutschland mit ihren Kollegen gleich behandelt werden. Die Wirtschaft befürchtet überzogene Regulierung.

[Originalartikel >](#)

## WELT

### FRAUEN UND ÄLTERE MÜSSEN ES RICHTEN

Mit dem Renteneintritt der geburtenstarken Jahrgänge fehlen Deutschland bald sieben Millionen Arbeitskräfte. Neue Berechnungen zeigen einen Ausweg: Frauen im Westen müssten fünf Stunden pro Woche zusätzlich arbeiten, 70-Jährige eine Stunde. [Originalartikel >](#)

## Handelsblatt

### WIE UNTERNEHMEN IHRE MITARBEITER FIT FÜR DEN DIGITALWANDEL MACHEN WOLLEN

Tausende Jobs werden gestrichen, Tausende IT-Experten werden gebraucht. Arbeitgeber haben die Herausforderung, diese Lücke zu schließen.

[Originalartikel >](#)

## + + + BLICK IN DIE MITGLIEDSVERBÄNDE + + +



**Verband der Wirtschaft Thüringen:**  
Forderungen zur Landtagswahl



**Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg:**  
30 Jahre nach dem Mauerfall - die Einheit kommt voran.



**BAP:** Erster Arbeitsmarktkongress von BAP, iGZ und Friedrich-Naumann-Stiftung am 23. Oktober 2019

## KALENDARIUM

**23.  
OKT**

**Arbeiten im digitalen Zeitalter**  
Botschaft von Luxemburg, Berlin

**12.  
NOV**

**Deutscher Arbeitgebertag**  
Estrel Hotel, Berlin

**28.  
JAN**

**5. Arbeitgeberforum zur Zukunft der Arbeit**  
Neue Mälzerei, Berlin

**11.  
FEB**

**Arbeitsrechtskongress**  
Radisson Blu Hotel, Berlin

